

Am 05. März 2012 verlieh im Kloster Banz Umweltminister Dr. Marcel Huber im Rahmen eines Festaktes den "Umweltpakt Bayern REGIONAL" in Oberfranken

Der Umweltpakt Bayern steht für wirtschaftlichen Erfolg in Verbindung mit Umwelt-, Klima- und Ressourcenschutz. "Ziel des "Umweltpakts REGIONAL" ist es, ökologisches und nachhaltiges Wirtschaften noch stärker in den bayerischen Regionen zu verankern" sagte Dr. Marcel Huber, Umweltminister, heute beim Start des "Umweltpakts REGIONAL" in Oberfranken. Seit 1995 unterstützt der Umweltpakt Bayern das Engagement bayerischer Unternehmer für ihr freiwilliges umweltverträgliches Wirtschaften über die gesetzlichen Anforderungen hinaus. Staatsminister Huber zeichnete 28 Unternehmen für ihr langjähriges Engagement im Umweltpakt Bayern aus darunter auch die mittelständische Privat und Traditions Brauerei Mahr`s Bräu Bamberg. Die sich seit vier Generationen bemüht um eine traditionsbewusste Führung, kombiniert mit einer bodenständigen Handwerkskunst, die moderne Technik allerdings nicht ausschließt.

„Brauen ist die Verbundenheit von Natur und handwerklichem Können!“ Diese tiefgründige Weisheit gewinnt laut Stephan Michel dem Braumeister und Geschäftsführer der Mahr`s Bräu in einem Handwerksbetrieb, der Umweltschutz sichtbar praktiziert, natürlich eine gewichtige Bedeutung und ruft zu stetigem Handeln auf. Seit nunmehr 17 Jahren bezieht die Brauerei Ihre Rohstoffe aus dem neutral kontrollierten Vertragsanbau. Diese natürlichen Rohstoffe stammen aus dem fränkischen Jura und anderen bayrischen Anbaugebieten und werden somit den hohen Ansprüchen des heutigen Verbrauchers auf jedem Fall gerecht. Diese Art der Qualitätssicherung, verbunden mit der Erhaltung des Reinheitsgebotes aus dem Jahre 1516 verbürgt ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein gegenüber Mensch und Natur. Dieser Verantwortung möchten wir uns bewusst stellen. Daher verpflichten wir uns, dem Umweltgedanken bei jeder Innovation innerhalb unserer Brauerei große Bedeutung beizumessen